



<https://blz.li/3z3d>

HITZESCHLACHT ZUM AUFTAKT DES ADIURO-CUPS

Veröffentlicht am 18.07.2014 um 21:13 von Redaktion LeineBlitz

Bei Temperaturen von etwa 34 Grad Celsius startete heute Abend der Adiuro-Cup des SV Germania Grasdorf im portpark an der Ohestraße. Die vier Fußball-Mannschaften, die heute zum Einsatz kamen, hatten sichtlich mit der Hitze zu kämpfen. . Zum Auftakt des Vorbereitungsturniers siegte der gastgebende Bezirksligist **SV Germania Grasdorf** gegen den **Koldinger SV** aus der Parallelstaffel 2:0. Tayfun Dizdar war der Mann des Spiels, er erzielte beide Treffer schon in der ersten Halbzeit (25. und 30.). "Vor allem in der ersten Halbzeit war es ein sehr zerfahrenes Spiel. Man hat meinem Team angesehen, dass es das erste Testspiel war. Wir haben noch viel Luft nach oben, aber insgesamt war der Auftritt okay. Und wenn wir dem Gegner nicht die Tore herschenken, hätte es auch vom Ergebnis besser ausgesehen", zog Koldingens Trainer Henrik Busche ein Fazit nach Spielende. Um einiges zufriedener war Germania's Trainer Stephan Pietsch: "Wir haben clever und gut gespielt. Wir wollten von Beginn an aggressiv spielen, das hat trotz der hohen Temperaturen ganz gut geklappt. Man hat nicht unbedingt gesehen, dass bei uns noch vier sehr gute Spieler gefehlt haben. Auf diese Leistung können wir aufbauen." Im zweiten Spiel des Abends unterlag der Kreisligist **BSV Gleidingen** dem Bezirksligisten **SV Damla Ganc Hannover** 1:2. Tim Walter brachte den stark ersatzgeschwächten BSV in der 6. Minute in Führung. Der SV Damla Ganc Hannover drehte aber noch das Spiel durch Treffer in der 12. und 25. Minute. "Dafür, dass wir zwei Spieler dabei hatten, die mehr als ein Jahr gar kein Fußball gespielt haben, war die Leistung absolut in Ordnung. Ich bin völlig zufrieden. Mit ein bißchen mehr Cleverness wäre ein Punkt möglich gewesen, aber das spielt in der Vorbereitungsphase eine untergeordnete Rolle", sagte Gleidingens Trainer Marco Greve nach Spielende.



In dieser Spielszene kann sich Germania's Kapitän Daniel Reuter (weißes Trikot) gegen den Koldinger Dimitri Kiefer durchsetzen.